

**ZWITTER VON *MYRMICA SABULETI* MEINERT (HYM., FORMICIDAE) UND  
*PRIOCNEMIS PERTURBATOR* (HARRIS) (HYM., POMPILIDAE)**

H. WOLF, Plettenberg

**A b s t r a c t :** Descriptions of two hermaphrodites of *Myrmica sabuleti* MEINERT (Hym., Formicidae) and of *Priocnemis perturbator* (HARRIS) (Hym., Pompilidae).

Herr Dr. Klaus Dumpert (Oberursel) legte mir einen Zwitter der Knotenameise *Myrmica sabuleti* MEINERT vor. Er ist bezettelt mit (BRD, Eifel, Forstberg, nördl. Schönecken, Trockenrasen, 180 m, 24.8.1988, BF) (*Myrmica sabuleti* MEINERT 1860, Androgyn; DUMPERT). Das Stück befindet sich in der Sammlung Dumpert. Es ist ein fast vollständiger Halbseiten-Zwitter und zeigt links Merkmale einer Arbeiterin, rechts einer Drohne (Abb.2a).

Der Kopf nebst Oberkiefern und Fühlern hat wegen des Geschlechts-

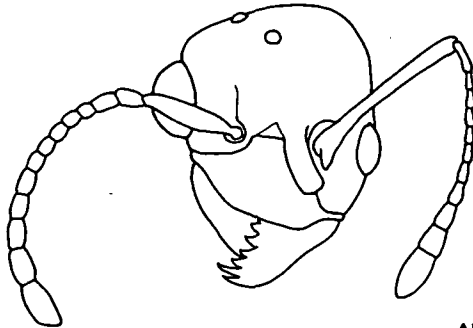
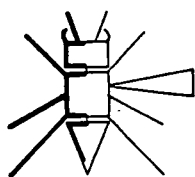


Abb.1

Kopf frontal von *Myrmica sabuleti*, ♂

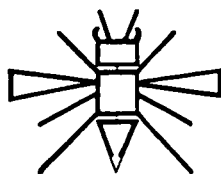
dimorphismus eigenartig verschobene Proportionen (Abb.1). Von den 3 Punkt-  
augen sind das unpaare und das rechte ausgebildet, auch die Skulpturmerk-  
male sind entsprechend unterschiedlich verteilt, ebenso die Färbung, die

rechtsseitig braunschwarz, linksseitig hell braunrot ist. Am Bruststück sind ebenfalls außerordentliche Proportionsverschiebungen sichtbar: Während der Mittelbrust Rücken rechtsseitig voll entwickelt ist und eine MAYRSche Furche aufweist, auch voll ausgebildete Flügel hat, ist er linksseitig auf Arbeiterinnen-Größe reduziert und flügellos. So wie die übrigen Abschnitte des Bruststückes sind auch die Dornen des Mittelsegments (Epinotaldornen) geschlechtsbedingt stark verschoben: Der rechtsseitige ist lediglich als Höcker, der linksseitige als langer Dorn ausgebildet. Auch das Bruststück zeigt die am Kopf feststellbaren Skulptur- und Farbunterschiede; die Beine einschließlich ihrer Behaarung sind linksseitig weiblich, rechtsseitig männlich. Der Hinterleib zeigt zwar 7 Ringe, scheint also total männlich zu sein, ist aber linksseitig stärker ausgebaucht und, wie bei Kopf und Bruststück, vom 1. - 3. Ring unterschiedlich, vom 4. - 7. Ring ganz arbeiterinnenartig hell, gefärbt. Die ausgestülpten Kopulationsorgane sind zwar männlich, jedoch ist der linke Stipes nur halb so lang wie der normal große rechte.



a

Abb.2



b

Verteilung von Geschlechtsmerkmalen bei *Myrmica sabuleti* ♂ (a) und *Priocnemis perturbator* ♀ (b) (fette Kontur stellt weibliche, magere männliche Merkmale dar).

Wir dürfen vermuten, daß dieser in einer BARBER-Falle gefangene Zwitter aus einer Kolonie mit "serienmäßig" erzeugten derartigen Fehlbildungen stammt.

Herr Christian Schmid-Egger (Müllheim) legte mir ein Exemplar der Wegwespe *Priocnemis perturbator* (HARRIS) vor, das von Herrn Ewald Jansen (Tübingen) gesammelt wurde. Es ist bezettelt mit (16.V.88, BRD, BW, OAK, Beuren/Heubach, Scheuelberg, E. JANSEN leg.) (*Priocnemis perturbator* (HA.) ♂, det. SCHMID-EGGER 88) (Zwitter, H. WOLF det. 1989) (*Priocnemis perturbator* (HARRIS) ♀, H. WOLF det. 1989). Es befindet sich in der Sammlung Jansen. Das Stück ist fast ganz weiblich (Abb.2b); auch hat der Hinterleib nur 6 sichtbare Ringe; ein 7. und 8. Ring ist nicht erkennbar, vielleicht reduziert; der 9. Rückenring ist vorgestülpt, hat Pygostylen, ist

also männlich, die stärker verbreitert und randlich stärker behaart sind als normal; der 9. Bauchring ist ebenfalls männlich, aber stark deformiert, nämlich stärker und spitzwinklig ausgeschnitten, der linke Zipfel ist länger und spitzer, der rechte kürzer und stumpfer, die Randhaare sind nur linksseitig ausgebildet, sonst ist dieser Bauchring unregelmäßig, also abnorm behaart. Soweit die männlichen Kopulationsorgane sichtbar sind, sind sie normal.

Hermaphroditen haben bekanntlich bereits in der Antike die Phantasie angeregt und die Nachbildung eines solchen unter der marmornen Götterwelt im Park des Schlosses Nordkirchen im westfälischen Münsterland zeigt einen zitherspielenden "Frontalzwitter", dessen Oberkörper mit weiblichen, dessen Restkörper mit männlichen Attributen wohlausgestattet ist.

#### **Zusammenfassung**

Beschreibung zweier Zwitter von *Myrmica sabuleti* MEINERT (Hym., Formicidae) und von *Priocnemis perturbator* (HARRIS) (Hym., Pompilidae).

Anschrift des Verfassers: Studiendirektor i.R. Heinrich W o l f

Uhlandstraße 15  
D-5970 PLETTENBERG  
BRD

# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Linzer biologische Beiträge](#)

Jahr/Year: 1989

Band/Volume: [0021\\_1\\_2](#)

Autor(en)/Author(s): Wolf Heinrich

Artikel/Article: [Zwitter von \*Myrmica sabuleti\* MEINERT \(Hym., Formicidae\) und \*Priocnemis perturbator\* \(HARRIS\) \(Hym., Pompilidae\). 291-293](#)